

Mittelalterliches Gelage an der IGS Lengede

Lengede (jd). Mit einem mittelalterlichen Fest auf dem neuen Schulhof beendete der 7. Jahrgang seine Zeitreise ins Mittelalter.

Zweieinhalb Wochen hatten sich die Schülerinnen und Schüler mit Mittelalter-Themen in den Unterrichtsfächern beschäftigt. So tauchte z.B. im Fach Deutsch Till Eulenspiegel, im Fach Englisch King Arthur und im Fach Religion Franz von Assisi auf. Die Kinder stellten mit Federn und Tinte im Kunstunterricht ihr künstlerisches und beim Minnesang im Musikunterricht ihr musikalisches Talent unter Beweis. Auf großes Interesse stieß der Burgenbau, wozu die unterschiedlichsten Materialien verwendet wurden. „Jährliche Themenwochen sind Teil des Schulkonzeptes der IGS Lengede“, erläutert Jan-Peter Braun, Schulleiter der IGS Lengede. „Bei den Themenwochen beschäftigen sich alle Fächer mit einem gemeinsamen sinnstiftenden Kontext. Das ist nicht nur motivierend sondern auch lernfördernd“.

Die Themenwochen endeten mit Workshops zur Vorbereitung auf das Abschlussfest. So stellten die Kinder selbst Papier, Schmuck, Fahnen und sogar Gold her. Sie übten Minnesang, Tanzen und Gaukelei und bereiteten in der Schulküche Leckereien vor. Im Anatomie-Workshop wurden Fische seziiert. Judith Drews, Lehrerin im Jahrgang 7 schmunzelte: „Die Kinder waren total motiviert, nur mit der Goldherstellung hat es – genau wie im Mittelalter – nicht so ganz geklappt“.



Die Schüler hatten viel Spaß beim Mittelalterlichen Brotbacken.

Beim Abschlussfest stand ein mittelalterliches Gelage auf dem Programm. Zur Unterhaltung gab es Tanz, Gaukelei, Minnege-sang und mittelalterliche Spiele. Über offenem Feuer herzhaft gegrillte Hähnchen, knuspriges Stockbrot, leckere Kürbissuppe und frischer Apfelkuchen sorgten für große Begeisterung. „Mmmh, das mittelalterliche Essen war echt lecker!“, bemerkte Lukas aus der 7a.

„Das war ein gelungener Abschluss der mittelalterlichen Themenwoche“, kommentierte Ulrieke Siebers, Jahrgangsleiterin an der IGS Lengede. „Besonders gefreut hat mich, dass auch Eltern aktiv mitgewirkt haben. So wurden z.B. die Hähnchen an einem von einem Vater selbst gebauten riesigen Grillspieß über offenem Feuer zubereitet.“